

Bekanntmachung über die Liste der Wahlberechtigten – Auskunftsbegehren

Aus der Liste der Wahlberechtigten für die Kirchenvorstandswahl kann für die Dauer von einer Woche von Freitag, **01.08.2025** bis einschl. Freitag, **08.08.2025**

Freitag, 01.08.2025 von _____ bis _____ Uhr

Samstag, 02.08.2025 von _____ bis _____ Uhr

Sonntag, 03.08.2025 von _____ bis _____ Uhr

Montag, 04.08.2025 von _____ 09.00 _____ bis _____ 13.00 _____ Uhr

Dienstag, 05.08.2025 von _____ 09.00 _____ bis _____ 13.00 _____ Uhr

Mittwoch, 06.08.2025 von _____ 09.00 _____ bis _____ 13.00 _____ Uhr

Donnerstag, 07.08.2025 von _____ bis _____ Uhr

Freitag, 08.08.2025 von _____ 09.00 _____ bis _____ 13.00 _____ Uhr

von den Wahlberechtigten Auskunft begehrt werden.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, die Richtigkeit und Vollständigkeit ausschließlich ihrer in der Liste der Wahlberechtigten eingetragenen personenbezogenen Daten zu prüfen. Zu diesem Zweck können sie persönlich Auskunft aus der Liste der Wahlberechtigten, beschränkt auf ihre personenbezogenen Daten, verlangen

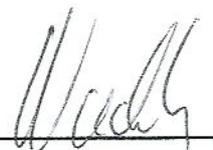
Einsprüche gegen die Liste der Wahlberechtigten können von den Wahlberechtigten bis zum Ende der Auskunftsfrist in Textform oder zur Niederschrift an den Wahlvorstand gerichtet werden; sie sind zu begründen. Wird einem Einspruch nicht binnen drei Tagen stattgegeben, können die Beteiligten binnen einer Frist von einer Woche Beschwerde beim Erzbischöflichen Generalvikariat einlegen. Einspruch und Beschwerde haben keine aufschiebende Wirkung.

Nach Ablauf der Frist zum Auskunftsbegehren sind Einsprüche gegen die Liste der Wahlberechtigten nicht mehr zulässig.

Christoph Rauwal, 17.07.2025

(Ort und Datum)

Der Wahlvorstand



(Vorsitzender)